



Einfamilienhaus Metzler, VO

"Raus aus Öl" – sorgenfrei Heizen mit Pellets

Bei ihrem Umstieg von Öl auf Biomasse war für Familie Metzler aus Andelsbuch von vornherein klar, dass nur eine Pelletsheizung von bösch in Frage kommt. Statt der ehemals zwei Ölkessel sorgt nun ein bösch PEO-S für umweltfreundliche Wärme in dem Wälder Zweifamilienhaus. Ausschlaggebend war neben dem ausgezeichneten Kundenservice auch die "Raus aus Öl"-Förderung des Bundes. Das Förderprogramm erleichtert, gemeinsam mit den unterschiedlichen Landesförderungen, den Umstieg von fossil betriebenen Raumheizungen auf nachhaltige Heizungssysteme. Erst im Oktober 2021 wurde die Fördersumme auf 7.500 EUR aufgestockt.

NACHHALTIG UND SICHER HEIZEN MIT PELLETS

Viele Jahre wurde das Zweifamilienhaus von Familie Metzler in Andelsbuch/Vorarlberg mit Öl beheizt. Nicht zuletzt die "Raus aus Öl"-Förderung des Bundes bewegte die Hauseigentümer zum Umstieg auf ein Heizsystem mit Biomasse. Der Wunsch nach einem umweltfreundlichen, regional verfügbaren Brennstoff gepaart mit einem zuverlässigen Kundendienst gab den Ausschlag für die **bösch Pelletsheizung PEO-S**.

Der Kessel setzt mit seiner geringen Grundfläche von 0,39 m² neue Maßstäbe am Heizungsmarkt. Niedrige Emissionen, hoher Komfort und ein geringer Stromverbrauch zeichnen den PEO-S zusätzlich aus. Ein doppeltes Sicherheitssystem sorgt für maximale Rückbrandsicherheit.



So sehen zufriedene Kunden aus: Familie Metzler aus Andelsbuch gemeinsam mit ihrem bösch Kundendiensttechniker. Ein Daumen hoch gibt's auch von Hausinstallateur Metzler für die perfekte Umrüstung von Öl auf Pellets.

Intelligente Pellets-Beschickung für sorgenfreies Heizen

Befeuert wird die Holzheizung mit heimischen Pellets, die staub- und geruchsfrei im 6,5 t fassenden Sacksilo gelagert werden. Untergebracht sind der Silo und das Saugsystem im ehemaligen Öl-Tankraum. Da das Haus von Familie Metzler in einer Steillage liegt, ist die Brennstoff-Lieferung mittels LKW im Winter oft nur schwer möglich. Zur Überbrückung hat der Hausherr daher gemeinsam mit dem bösch Kundendiensttechniker einen Tagesvorratsbehälter entworfen, welcher im Notfall mit Sackware händisch befüllt werden kann. So genießt Familie Metzler auch an sehr schneereichen Tagen sorgenlose Wohlfühlwärme von ihrer bösch Pelletsheizung.



Im ehemaligen Öl-Tankraum ist der 6,5 t fassende Sacksilo für die Pellets untergebracht.

ECKDATEN ZUM PROJEKT

Projekt	Austausch bestehende Ölheizung
Beteiligte Firmen (Auszug)	Hubert Metzler Hausinstallateur GmbH, Egg
Heizen	Pellets-Heizzentrale PEO-S 25 kW Hygiene Systemspeicher EMMA 820 l Sacksilo 7 t mit Pelletsaugsystem